

Pressemitteilung 102/2025 vom 24. April 2025

Positive Entwicklung der Erwerbstätigenzahlen 2023 vor allem in den kreisfreien Städten

Thüringenweit zeigte sich 2023 bei der Zahl der Erwerbstätigen ein leichter Rückgang um 0,1 Prozent. Vor allem die Landkreise des Freistaates verzeichneten sinkende Erwerbstätigenzahlen, teilt das Thüringer Landesamt für Statistik mit. Im Jahr 2023 arbeiteten in den Landkreisen 0,3 Prozent weniger Personen als im Vorjahr. Der Rückgang wurde in nahezu allen Wirtschaftsbereichen sichtbar. Lediglich im Bereich „Öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit, Häusliche Dienste“ nahm die Erwerbstätigenzahl in den Landkreisen zu. Positiv fiel dagegen die Entwicklung in den kreisfreien Städten des Freistaates aus. Im Vergleich zum Vorjahr nahm in 2023 die Zahl der Erwerbstätigen um 0,5 Prozent zu. Zuwächse gab es im Wirtschaftsbereich „Öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit, Häusliche Dienste“ und im Verarbeitenden Gewerbe.

Unter den kreisfreien Städten verzeichnete die Stadt Jena den höchsten Erwerbstätigenzuwachs (+1,8 Prozent bzw. +1 400 Personen). Hier lagen die Erwerbstätigenzahlen in allen Hauptwirtschaftsbereichen auf bzw. über Vorjahresniveau. Mehr Erwerbstätige als 2022 gab es auch in den kreisfreien Städten Weimar (+0,8 Prozent bzw. +300 Personen) und Gera (+0,4 Prozent bzw. +200 Personen). Keine Veränderung zeigte sich für die Stadt Erfurt. Negativ fiel dagegen die Entwicklung in der kreisfreien Stadt Suhl aus. Hier ging die Zahl der Erwerbstätigen um 0,5 Prozent zurück (-100 Personen).

In den Landkreisen gab es 2023 nur im Ilm-Kreis (+1,5 Prozent bzw. +800 Personen) und im Eichsfeld (+0,3 Prozent bzw. +100 Personen) mehr Erwerbstätige als im Vorjahr. In allen anderen Landkreisen nahm die Zahl der Erwerbstätigen ab. Die stärksten Rückgänge zeigten sich in den Landkreisen Sonneberg (-1,1 Prozent bzw. -300 Personen), Hildburghausen (-1,3 Prozent bzw. -300 Personen), Altenburger Land (-1,3 Prozent bzw. -500 Personen) und Saale-Orla-Kreis (-1,6 Prozent bzw. -600 Personen). Vor allem das Verarbeitende Gewerbe war dabei von der negativen Entwicklung betroffen.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Bitte beachten:

Den vorgelegten Erwerbstätigenzahlen liegt das sogenannte Arbeitsortkonzept zugrunde. Die ausgewiesenen Ergebnisse umfassen diejenigen Erwerbstätigen, die ihren Arbeitsort in Thüringen haben. Auspendelnde in Gebiete außerhalb Thüringens bleiben unberücksichtigt, Einpendelnde aus Gebieten außerhalb Thüringens sind einbezogen. Kurzarbeitende zählen zu den Erwerbstätigen. Bei den in dieser Pressemitteilung vorgelegten Zahlen handelt es sich um Ergebnisse der Generalrevision 2024. Um Brüche in den Zeitreihen zu vermeiden, wurden die Kreisergebnisse für Thüringen zurück bis 2000 neu berechnet. Die Ergebnisse beruhen auf dem Gebietsstand zum Zeitpunkt der Berechnungen (Berechnungsstand August 2024). Die kreisübergreifenden Gebietsveränderungen zum 1.1.2023 und 1.1.2024 wurden demnach erstmalig berücksichtigt.

- Das Tabellenangebot zu den Ergebnissen der Erwerbstätigenrechnung für Thüringen finden Sie [hier](#). Auf der [Themenseite „Erwerbstätigkeit, Arbeitsmarkt“](#) sind weitergehende Informationen, u. a. zur Generalrevision 2024, zusammengestellt.
- Weitere Informationen sowie ein umfassendes Datenangebot können Sie außerdem auf der Internetseite des Arbeitskreises [„Erwerbstätigenrechnung der Länder“](#) abrufen.
- Detaillierte Angaben zu den Erwerbstätigen am Arbeitsort in den Thüringer Kreisen werden voraussichtlich im Juni 2025 im Statistischen Bericht [„Erwerbstätige in Thüringen 2000 bis 2023 nach Kreisen, Jahresdurchschnittsberechnung“](#) veröffentlicht.

Hinweis: Detaillierte Informationen zur regionalen Entwicklung werden in der beigegeführten Kreistabelle dargestellt.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Erwerbstätigenrechnung
Telefon: 03 61 57 331-92 11

Pressestelle

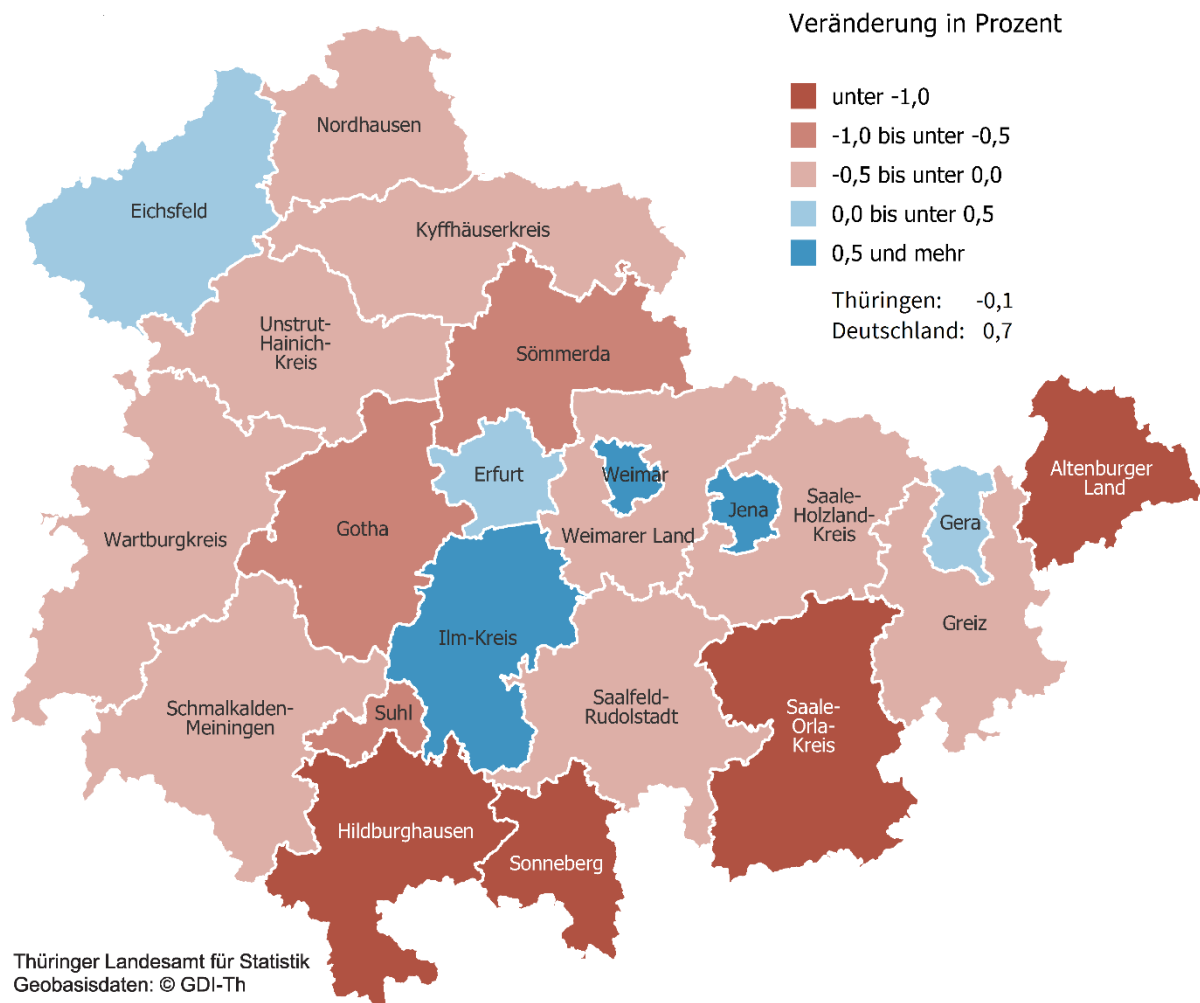
Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Veränderung der Erwerbstätigen am Arbeitsort in Thüringen 2023 gegenüber 2022 nach Kreisen

Berechnungsstand: August 2024 (Ergebnisse der Generalrevision)



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt

Erwerbstätige am Arbeitsort in Thüringen 2023 nach Stellung im Beruf und Kreisen

Berechnungsstand: August 2024 (Ergebnisse der Generalrevision)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Erwerbs- tätige	Davon			Erwerbs- tätige	Davon		
		Arbeit- nehmer- innen und Arbeit- nehmer	darunter	Selbst- ständige und mithel- fende Familien- ange- hörige		Arbeit- nehmer- innen und Arbeit- nehmer	darunter	Selbst- ständige und mithel- fende Familien- ange- hörige
			marginal Beschäf- tigte				marginal Beschäf- tigte	
Tausend Personen					Veränderung 2023 gegenüber 2022 in Tausend Personen			
Stadt Erfurt	144,8	134,6	10,1	10,2	0,0	-0,2	0,2	0,2
Stadt Gera	49,6	45,7	3,1	3,9	0,2	0,2	0,0	0,0
Stadt Jena	76,3	72,0	6,7	4,3	1,4	1,4	0,2	0,0
Stadt Suhl	19,7	18,1	1,7	1,6	-0,1	-0,1	0,0	0,0
Stadt Weimar	35,1	31,9	3,1	3,2	0,3	0,2	0,1	0,0
Eichsfeld	47,5	42,6	4,4	4,9	0,1	0,2	0,2	0,0
Nordhausen	37,1	33,9	2,9	3,2	-0,1	0,0	0,0	0,0
Wartburgkreis	76,1	70,1	5,5	6,1	-0,3	-0,2	0,1	-0,1
Unstrut-Hainich-Kreis	44,2	40,1	3,5	4,0	0,0	0,0	0,1	-0,1
Kyffhäuserkreis	26,7	23,9	2,4	2,8	-0,1	-0,1	0,0	0,0
Schmalkalden-Meiningen	57,5	51,9	5,5	5,6	-0,2	-0,1	0,2	0,0
Gotha	63,4	58,2	4,4	5,2	-0,4	-0,4	0,1	0,0
Sömmerda	28,4	25,8	2,1	2,6	-0,2	-0,2	0,1	0,0
Hildburghausen	23,3	20,7	1,7	2,5	-0,3	-0,3	0,0	0,0
Ilm-Kreis	51,4	46,9	3,9	4,6	0,8	0,8	0,1	0,0
Weimarer Land	33,2	29,8	2,7	3,4	-0,1	0,0	0,1	-0,1
Sonneberg	24,6	22,3	1,9	2,3	-0,3	-0,3	0,0	0,0
Saalfeld-Rudolstadt	44,0	39,7	3,6	4,3	-0,2	-0,2	0,1	0,0
Saale-Holzland-Kreis	34,6	31,2	2,7	3,3	-0,1	-0,1	0,0	0,0
Saale-Orla-Kreis	36,0	32,2	2,7	3,8	-0,6	-0,6	0,1	0,0
Greiz	37,6	33,2	3,1	4,4	-0,1	0,0	0,1	-0,1
Altenburger Land	34,9	31,6	3,0	3,4	-0,5	-0,3	0,1	-0,1
Thüringen	1 026,1	936,4	80,8	89,6	-0,7	-0,3	1,8	-0,5
davon								
kreisfreie Städte	325,4	302,2	24,7	23,2	1,7	1,6	0,5	0,2
Landkreise	700,6	634,2	56,1	66,5	-2,5	-1,8	1,3	-0,7

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Erwerbstätige am Arbeitsort in Thüringen 2023 gegenüber 2022 nach Wirtschaftsbereichen und Kreisen

Berechnungsstand: August 2024 (Ergebnisse der Generalrevision)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Erwerbs- tätige	Davon						
		Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei (A)	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe (B-E)	darunter	Bau- gewerbe (F)	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastge- werbe, Informa- tion und Kommuni- kation (G-J)	Finanz-, Versiche- rungs- und Unter- nehmens- dienstl., Grund- stücks- und Woh- nungsw. (K-N)	Öffent- liche und sonstige Dienstl., Erziehung, Gesund- heit, Häusliche Dienste (O-T)
				Verarbei- tendes Gewerbe (C)				
Veränderung 2023 gegenüber 2022 in Tausend Personen								
Stadt Erfurt	0,0	0,0	-0,1	-0,2	0,1	-0,3	-0,2	0,5
Stadt Gera	0,2	0,0	0,2	0,2	-0,1	0,2	-0,3	0,3
Stadt Jena	1,4	0,0	0,7	0,7	0,0	0,2	0,0	0,4
Stadt Suhl	-0,1	0,0	-0,1	0,0	0,0	-0,1	0,0	0,0
Stadt Weimar	0,3	0,0	0,1	0,1	0,0	-0,2	0,1	0,4
Eichsfeld	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	-0,2	0,1	0,2
Nordhausen	-0,1	0,0	0,2	0,2	0,0	-0,1	-0,2	0,1
Wartburgkreis	-0,3	0,0	0,1	0,1	-0,1	-0,1	-0,4	0,2
Unstrut-Hainich-Kreis	0,0	0,0	-0,2	-0,2	0,1	0,1	0,1	-0,1
Kyffhäuserkreis	-0,1	0,0	0,1	0,0	-0,1	0,0	-0,1	0,1
Schmalkalden-Meiningen	-0,2	0,0	-0,2	-0,2	0,0	0,1	-0,2	0,2
Gotha	-0,4	-0,1	-0,4	-0,4	-0,1	-0,2	0,2	0,1
Sömmerda	-0,2	-0,1	-0,2	-0,1	0,0	0,0	-0,1	0,2
Hildburghausen	-0,3	0,0	-0,2	-0,2	0,0	-0,1	0,0	0,0
Ilm-Kreis	0,8	0,0	0,6	0,7	-0,1	0,1	0,1	0,1
Weimarer Land	-0,1	0,0	0,1	0,1	-0,1	0,0	0,1	-0,1
Sonneberg	-0,3	0,0	-0,3	-0,3	0,0	0,0	0,1	0,0
Saalfeld-Rudolstadt	-0,2	0,0	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saale-Holzland-Kreis	-0,1	0,0	0,0	0,0	-0,1	0,0	-0,1	0,1
Saale-Orla-Kreis	-0,6	0,0	-0,5	-0,4	-0,1	0,0	0,0	-0,1
Greiz	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,1	0,1	0,0
Altenburger Land	-0,5	0,0	0,0	-0,1	-0,2	0,0	-0,2	0,0
Thüringen	-0,7	-0,4	-0,1	-0,2	-1,0	-0,8	-1,1	2,6
davon								
kreisfreie Städte	1,7	0,0	0,8	0,7	-0,1	-0,2	-0,4	1,6
Landkreise	-2,5	-0,3	-0,9	-0,9	-0,9	-0,7	-0,7	1,1

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.